

Amtliches Kreisblatt

für den Kreis Freystadt

Schriftleitung: Landratsamt Freystadt. — Druck und Verlag von Rudolf Geisler, Freystadt. — Postscheckkonto Breslau Nr. 18221. Bezugspreis monatlich 35 Goldpfennig. — Insertionspreis: die 4gespalt. Millimeter-Höhe 5 Goldpfennig, die 2gespaltene Millimeter-Höhe im amtlichen Teil 10 und im Kellameteil 20 Goldpfsg.

Nr. 58

Sonnabend, den 9. August

1930

173. [K. 4].

Befreiung von Veranstaltungen, die am 11. August aus Anlaß und zu Ehren des Verfassungstages unternommen werden, von der Vergnügungssteuer.

Zur Vermeidung von Zweifeln weist d. M. d. J. v. d. F. M. durch Erlass v. 19. 7. 1930 — IV. St. 929 u. II. B. 2365 — darauf hin, daß die vom Reichsrat durch die B. O. vom 2. 7. 1929 (R. G. Bl. I S. 134) versiegte Freistellung der Veranstaltungen, die am 11. August aus Anlaß und zu Ehren des Verfassungstages unternommen werden, sich nicht auf das Jahr 1929 beschränkte, sondern eine dauernde Regelung darstellt.

Da in diesem Jahre in größerem Ausmaße voraussichtlich Vorseiern bereits am 10. August abgehalten werden, nach den Vorschriften der genannten Verordnung die Befreiung von der Vergnügungssteuer für diese Veranstaltungen jedoch nicht ohne weiteres Platz greifen würde, erwartet der Herr Minister, daß die Vergnügungssteuer erhebenden Gemeinden und Gemeindeverbände in derartigen Fällen aus Billigkeitsgründen auf die Erhebung der Vergnügungssteuer verzichten.

Für den Bezirk des Kreiskommunalverbandes Freystadt wird allgemein auf die Erhebung der Vergnügungssteuer bei der Feier des Verfassungstages verzichtet.

Freystadt N.-Schl., den 4. August 1930.

Der Vorsitzende des Kreisausschusses.

174.

Betrifft: Kadaververwertungsanstalt Bauche.

Diejenigen Landwirte des Kreises Freystadt, die noch rückständige Forderungen aus der Ablieferung an Tierladavern an den Abdeckereibesitzer Ernst Thomas in Bauche haben, werden ersucht, ihre Ansprüche umgehend bei dem Landratsamt in Freystadt schriftlich geltend zu machen. Anzugeben sind Anzahl und Art der Kadaver, sowie das Datum der Ablieferung an die Abdeckerei.

Die Ortsbehörden bitte ich um weitere ortsübliche Bekanntgabe.

Freystadt N.-Schl., den 30. Juli 1930.

Der Landrat.

Für Rundfunkteilnehmer

empfiehle: Der deutsche Rundfunk Heft 50 Pfg.
Funkpost Heft 20 Pfg.
Europa-Stunde Heft 20 Pfg.

Rudolf Geisler's Buchhandlung

Rheuma

Jschias, Gicht, Hexenschuß

Nerven- und Muskelschmerzen aller Art. Alle diese Schmerzen beseitigt

unvergleichlich schnell mein giftfreies, absolut unschädliches, ärztlich geprüftes und glänzend begutachtetes Spezialpräparat.

Wollen Sie gesund werden?

Dann machen Sie sofort einen Versuch mit meinem in tausend Fällen erprobten Spezialmittel. Keine Tee- und Einreibetur. Leicht und bequem in Kapseln einzunehmen.

Unbeschreibliche Freude

leuchtet aus in vielen Dankschreiben derjenigen her, die durch mein Präparat von schrecklichen Qualen befreit wurden.

Wir können nichts verschenken!

denn es ist keine Qualitätsmare... aber wir zahlen jedem den vollen Betrag zurück, der bei richtiger Anwendung keinen Erfolg erzielt. Schreiben Sie noch heute, damit mir es Ihnen morgen schon senden und Sie übermorgen bereits den Segen des unvergleichlich wirkenden Präparates erleben. Scheuen Sie nicht die geringe Ausgabe, wenn Sie sich damit das höchste Gut der Menschheit, die Freude am Leben, so schnell wie der erwerben können. Auch wenn Sie

jahrelang ans Bett gefesselt

finden, Ihr Leiden noch so alt und hartnäckig ist. Ich befreie Sie von den Foltern Ihrer Krankheit. Menschen zwischen 60-80 Jahren haben die Freude am Leben zurückgewonnen und schreiben begeisternd von dem Wunder der Heilung und der prompten Beseitigung der Schmerzen.

Aerztliche Literatur gratis.

Versand des Präparates (Preis RM. 6,-) gegen Nachnahme oder Voreinsendung durch die Versand-Apotheke.

Max Zeidler, Wandsbek (873)
Löwenstraße 24

Trauer drucksachen in allen Ausführungen liefert schnell u. billig **R. Geisler.**

Kleinbahn Grünberg-Sprottau.

Welt Gültigkeit vom 1. September d. J. wird zum Tarifheft B der Nachtrag 4 herausgegeben. Durch diesen Nachtrag treten, vorbehaltlich der Genehmigung der Aufsichtsorgane, Erhöhungen der Beförderungspreise im Personenverkehr und Veränderungen der Beförderungsfäße im Güterverkehr ein.

Gründerg, den 4. August 1930.

Der Vorstand
der Kleinbahn-Aktiengesellschaft
Gründerg-Sprottau.



Stets vorrätig in
Rudolf Geisler's Buchhandlung.